

**Call for Papers**  
**Themenheft der Zeitschrift Wirtschaftspsychologie**  
**„Wirtschaftspsychologische Implikationen der Corona-Krise“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Krise hat in vielfältiger Weise unser Leben im Privaten wie auch im Beruflichen beeinflusst und ein Ende ist noch nicht absehbar. Dies soll Anlass genug sein, ein Themenheft der Zeitschrift „Wirtschaftspsychologie“ unter dem Arbeitstitel „**Wirtschaftspsychologische Implikationen der Corona-Krise**“ herauszugeben.

Erwünscht sind quantitativ-empirische Studien aus allen relevanten Feldern der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie, die sich **explizit** auf die Corona-Krise beziehen. Auch explorative Studien sind willkommen. Denkbar wären beispielsweise Studien, die sich mit folgenden Themen auseinandersetzen: Homeoffice, Arbeitszufriedenheit, Angst vor Arbeitsplatzverlust, Führung virtueller Teams, Personalauswahl und Personalentwicklung in Zeiten von Corona, gesundheitsbezogenes Verhalten am Arbeitsplatz, subjektive Konzepte wirtschaftlicher Prozesse in der Corona-Zeit etc.

Sollten Sie sich unsicher sein, ob Ihr Beitrag grundsätzlich geeignet sein könnte, können Sie mir gerne ein Abstract Ihres angedachten Beitrags zukommen lassen. Außerdem wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mich bis spätestens zum **15. September 2020** darüber informieren würden, dass Sie einen Beitrag einreichen möchten.

Die Einreichung der vollständigen Manuskripte müsste dann bis zum **15. Oktober 2020** erfolgen. Alle eingereichten Manuskripte durchlaufen im Anschluss einen Peer-Review-Prozess. Daher wäre es sehr wünschenswert, wenn Sie im Falle einer Einreichung auch zur Begutachtung anderer Manuskripte bereit wären. Die Begutachtung der Manuskripte erfolgt bis Ende November 2020. Der Begutachtungsprozess sieht vor, dass eine endgültige Entscheidung über Annahme oder Ablehnung direkt in der ersten Runde gefällt wird. Aus diesem Grund möchte ich Sie bitten, bereits bei der ersten Einreichung eine grundsätzlich publikationsfähige Fassung Ihres Manuskriptes einzureichen. Die endgültige, druckfähige Version des Manuskriptes muss bis zum **31. Januar 2021** vorliegen.

Die Einreichung von Manuskripten ist ab sofort unter der unten angegebenen Mailadresse möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Peter Kanning  
(Gastherausgeber)  
U.Kanning@hs-osnabrueck.de